

## Oberliga Herren Bayern

TSV Schwabhausen : TG Würzburg Heidingsfeld 1861  
Samstag, 19.11.2022, 18:30 Uhr

# TSV Schwabhausen siegt deutlich gegen TG Würzburg Heidingsfeld 1861

Im Spiel der Oberliga Herren Bayern traf der TSV Schwabhausen am Samstag, den 19. November vor 50 Zuschauern im 8. Saisonspiel auf die TG Würzburg Heidingsfeld 1861. Die Gastgeber behielten bei ihrem 9:1-Erfolg die Punkte dabei sehr sicher. Das Satzverhältnis von 28:8 zeigt, wie deutlich es letztlich war. Erstaunlich war, dass die TG Würzburg Heidingsfeld 1861 diese Partie mit 2 Ersatzspielern bestritt.

Mit den Eingangsdoppeln ging es los. Beim 3:0-Sieg gelang es Sfiligoj / Covaciu die Gastspieler Alsheimer / Ma in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Da gab es nichts zu rütteln. Eine kleine Chance gab es durchaus, als Boos / Faltermaier die Begegnung mit 1:3 gegen Jankowiecki / Muhin abgaben und eine Niederlage kassierten. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 1:1. Weiter ging es nun mit den Einzel. Mit 3:1 hatte Tom Sfiligoj im Spiel gegen Roman Muhin, in das er als sehr hoher Favorit gegangen war, indessen die Nase vorn. Zwar brachte Adrian Jankowiecki Calin Gabriel Covaciu phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Calin Gabriel Covaciu mit 3:1 durch und gewann somit die vor der Begegnung auf dem Papier als eher ausgeglichen erwartete Partie. Beim Spielstand von 3:1 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz sich gegenüberstand. Alexandre Boos hatte am Nachbartisch seinen Gegner Xiao Cheng Ma beim ungefährdeten Sieg in drei Sätzen recht sicher im Griff. Johannes Faltermaier überzeugte im Einzel gegen Alexander Alsheimer, das er ohne Satzverlust siegreich gestaltete und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnte. Das war ein souveräner Sieg. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 5:1. Beim 3:1-Sieg von Tom Sfiligoj gegen Adrian Jankowiecki ging nur Satz 1 verloren. Damit war bereits der sechste und siebringende Zähler für das Heimteam auf der Habenseite. Calin Gabriel Covaciu war im Einzel gegen Roman Muhin nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Einen hart erarbeiteten Erfolg feierte nachfolgend Alexandre Boos beim 11:8, 11:4, 5:11, 5:11, 11:8 gegen Alexander Alsheimer, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Zu guter Letzt ging es dann zum letzten Einzel an den Tisch. Beim anschließenden 11:3, 14:12, 13:11 gegen Xiao Cheng Ma fand Johannes Faltermaier von Anfang an die richtige Ausrichtung in seinem Spiel. Mit dem letzten Match des Tages fand ein rückblickend eher einseitiger Mannschaftskampf sein Ende.

Nach nun 3 Siegen in Folge heißt es für den TSV Schwabhausen nun an die letzten Erfolge anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den TSV 1880 Starnberg am 04.12.2022 möglichst erneut positiv zu gestalten. Das Team der TG Würzburg Heidingsfeld 1861 wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 28.01.2023 gegen den TSV Schwabhausen erneut versuchen, Punkte zu holen.

### Statistik:

#### TSV Schwabhausen

Doppel: Sfiligoj / Covaciu 1:0, Boos / Faltermaier 0:1

Einzel: T. Sfiligoj 2:0, C. Covaciu 2:0, A. Boos 2:0, J. Faltermaier 2:0

#### TG Würzburg Heidingsfeld 1861

---

Doppel: Alsheimer / Ma 0:1, Jankowiecki / Muhin 1:0  
Einzel: A. Jankowiecki 0:2, R. Muhin 0:2, A. Alsheimer 0:2, X. Ma 0:2